

Rette, wo du kannst

Text: William Hunter (1811-1877)
Deutsch: Karl Friedrich Paulus (1843-1893)

Musik: Tullius C. O'Kane (1830-1912)

1. Auf des Le - bens wil - den Flu - ten treibt von Ort zu Ort man - cher
2. Wie des Leucht - turms hel - le Flam - me je - de Nacht durch - bricht, so er -
3. Und auch man - cher ar - me Schif - fer kämpft mit Flut und Tod, eil in

5

Schif - fer, rast - los su - chend ei - nen sich - ren Port. Jün - ger
glänzt am dunk - len Stran - de dei - ner Fa - ckel Licht! Man - ches
dei - nes Meis - ters Na - men, hilf ihm in der Not! Rei - che

9

Chris - ti, auf zur Ar - beit! Bring den Schif - fern Ruh, führ sie
Fahr - zeug treibt, zer - trüm - mert von des Stur - mes Hand, auf der
freund - lich ihm die Rech - te, wär's der Ärms - te gleich, du er -

13

mit der Lie - be Fa - ckel ih - rer Hei - mat zu!
Wo - gen wil - der Bran - dung nach dem ö - den Strand.
ret - test ei - ne See - le für das Him - mel - reich.

16 *Refrain*

1.-3. Schwing die Fa - ckel hö - her, hö - her! Schwing die Fa - ckel hö - her,

hö-her! Wink die Ar - men nä-her, nä-her! Ret - te, wo — du kannst!